

# Aromatherapie

## AUS DER TRICKKISTE EINER DENTALHYGIENIKERIN

Als praktisch tätige Dentalhygienikerin in einer niedergelassenen Zahnarztpraxis im Raum Heidelberg möchte ich diesen Beitrag nutzen und Ihnen meine „ganz persönlichen kleinen Helferlein“ vorstellen, die ich anwende, um Ängste zu minimieren, für unsere Patient/-innen ein erhöhtes Maß an Entspannung während der dentalen Behandlung zu erzeugen sowie „positiv im Gedächtnis zu bleiben“. Ich hoffe, einige Impressionen fördern die Kreativität der Leserschaft, unterstützen im Praxisalltag und machen viele Patient/-innen zum Fan Ihrer Praxis. Es gibt keine schwierigen Patient/-innen, nur besondere und ganz besondere.

Text: DH Sabrina Dogan

**W**ir kennen es alle – Patient/-innen, die schweißgebadet unsere Praxen betreten, obgleich die Behandlung noch nicht ansatzweise begonnen hat. Eine unschöne innerliche Grundstimmung, Ängste, Sorgen oder gar Panik, die aufkocht, sobald der erste Schritt in die Praxisräumlichkeiten erfolgt ist.

Wie – mit welcher ganz individuellen persönlichen Grundsituation und vor allem mit welchen Emotionen holen wir unsere Patient/-innen ab? Wie kann es uns gelingen, zu beruhigen, Ängste zu minimieren und ein positives (Praxis-)Klima zu fokussieren? Welche Tools, Techniken und Maßnahmen können uns hierbei auf ganz einfache Weise unterstützen? Fragen über Fragen, die ich nachfolgend mit Ihnen gemeinsam beantworten möchte!

Der Besuch einer Zahnarztpraxis geht für viele Patient/-innen auch heutzutage leider noch immer mit einem unwohl Gefühl im Bauch einher. Negative Erfahrungen, die man beispielsweise



**DH Sabrina Dogan**

Dentalhygienikerin  
Praxis für Zahnheilkunde  
Mauer

in seiner frühen Kindheit beim Zahnarzt gemacht hat, die viele Jahre zurückliegen und die durch den ständigen Aufruf im Gehirn doch immer wieder aufs Neue präsent sind, gehören zu den Problemen und Problemchen unserer Patient/-innen, die sich dann in unserem beruflichen Alltag widerspiegeln.

Ein offenes Ohr, ein warmherziger Umgang, Verständnis, aufmerksam Zuhören, zielführende Reaktionen und das gemeinsame Ergreifen ganz individueller Maßnahmen, alles, was eben zur Wohlfühlatmosphäre beitragen kann, ist für uns in diesem Zusammenhang wirkungsvoll.

Das Kopfkino unserer Patient/-innen startet allerspätestens beim Betreten unserer Praxisräumlichkeiten. Nach meinen langen Arbeitstagen höre ich im häuslichen Umfeld von meinen Liebsten häufig „Du riechst nach Zahnarztpraxis“ ... auf Rückfragen, was das denn genau für ein Geruch sei, kommen dann Antworten wie – es riecht einfach nach Desinfektionsmittel oder nach Handschuhen (Latex) ... so wie es im Krankenhaus eben nach Krankenhaus riecht!

### Duftnoten nach Wahl: Patientenorientierte Aromatherapie

Regelmäßiges Lüften der Praxisräumlichkeiten gehört ohnehin zu unseren täglich wiederkehrenden Ritualen. Dennoch können uns zusätzlich speziell gewählte Düfte positiv bei unserer Arbeit unterstützen. Da ich selbst kein Fan von stetig gleichbleibender Raumbefüllung via Duftdiffuser bin, einfach weil Menschen individuell sind, somit auch unterschiedliche Düfte bevorzugen und ich selbst ja auch ganztagig in dieser Befüllung arbeiten müsste, habe ich mir praktikable, einfach umsetzbare Lösungen für unseren Praxisworkflow ausgedacht.

Unsere Patient/-innen dürfen zwischen maximal zwei Duftnoten (Duftmischungen) wählen. Exemplarisch stelle ich hier die Frage: Möchten sie lieber „Waldspaziergang“ oder „Orangengarten“? Ist eine Duftnote gewählt, gebe ich nur einen Tropfen



#### BASICS

##### WAS BEWIRKEN DÜFTE?

- Sie prägen unsere olfaktorische Wahrnehmung und damit unseren Sinneseindruck
- Düfte haben einen direkten Draht zur Seele
- Spezielle Düfte können spezielle Erinnerungen wecken
- Düfte und Gerüche können positive und negative Emotionen triggern
- Düfte können dazu beitragen, dass wir uns wohlfühlen
- Düfte können dazu beitragen, dass wir uns beruhigen und entspannen

##### WELCHER DUFT WIRKT WIE?

Kamille, Lavendel – beruhigen, erholen, entspannen  
Orange, Mandarine – erfrischen, muntern auf  
Vanille – macht glücklich  
Fichtennadel – belebt

Haben wir eine Duftnote gefunden, die während unserer Behandlung als positiv empfunden wurde, ist eine Dokumentation im Karteiblatt ratsam, um bei Folgeterminen vorbereitet zu sein. Auch ein kleines Duftgläschen „to go“, das an unsere erfolgreiche Behandlungsabfolge und einen „schönen Besuch in unserer Praxis erinnert“, kann als Give-away zum Einsatz kommen.

##### DAS BRAUCHEN SIE DAFÜR

Ein kleines Glasgefäß mit dichtem Verschluss, schmale Watterolle, einen Tropfen Duftöl (nach Wahl)



# Neue Farben für die Medical-Fashion

minilu.de | *vanLaack*  
MEDICAL-FASHION

**Bequeme Praxiskleidung von van Laack gibts jetzt auch in Mint und Skyblue!**

- ✓ Neuartiger Jersey liegt angenehm auf der Haut, ist atmungsaktiv und bequem
- ✓ Bei bis zu 90°C ohne Verfärbung, Farbverlust oder Passformveränderung waschbar
- ✓ Auf Anfrage mit Praxislogo und -namen individualisierbar
- ✓ Neue Farben Mint und Skyblue sorgen für einen frischen Look in der Praxis

Teste jetzt die verschiedenen Größen mit meiner praktischen Proberbox:



15  
minilu.de  
Ein Jahr voller Geschenke